



11. Treffen am 09. Oktober 2007 - Protokoll

Der „goldene Saal“ im Rathaus Schöneberg war ein würdiger Rahmen für dieses besondere Treffen:

zu Gast hatten wir unseren Bezirksbürgermeister Herrn Band, sowie Frau Budzuhn, Leiterin der Wirtschaftsförderung und –beratung.

Um Herrn Band unser Netzwerk vorzustellen, fing Frau Langer mit der Entstehungsgeschichte an, die man ja auch auf unserer Homepage, Seite „Netzwerk“ nachlesen kann.

Es war sozusagen ein Jahrestag: „... vor fast genau einem Jahr, am 10. Oktober 2007 rief mich die damalige Frauenbeauftragte, Frau Birkelbach an um einen Gesprächstermin zu vereinbaren. In diesem ersten Gespräch waren wir uns schnell einig, ein Unternehmerinnen-Netzwerk im Bezirk ins Leben zu rufen.“

Zum ersten Treffen im November 2006 hatten wir 14 interessierte Unternehmerinnen akquiriert, von denen 7 teilnahmen, darunter auch Frau Lohmeyer, die uns seit dem unterstützt und begleitet.

Zum letzten Treffen im September hatten wir bereits 56 Teilnehmerinnen in unserem Verteiler: ein stetiges Wachstum über das Jahr!

Von diesen 56 Teilnehmerinnen sind ca. 64 % über persönliche Ansprache/ Empfehlung gekommen – das zeigt bereits den Netzwerk-Gedanken.

Fast 11 % haben uns über die Homepage www.berlin.de/ Wirtschaftsförderung gefunden, auf der Frau Lohmeyer bereits im Januar einen Hinweis zu dem neu entstehenden Netzwerk platziert hatte.

Das zeigt das große Interesse im Bezirk an Vernetzung.

Der Rest ist durch die Flyer und Anzeigen auf uns aufmerksam geworden.

Frau Langer informierte weiter über die monatlichen Treffen mit ihren Diskussions- und Vorstellungsrunden und benannte die Themen und vortragenden Teilnehmerinnen. Frau Lohmeyer hatte passend Fotos in einer PowerPointPräsentation zusammengestellt, um den „Vortrag“ optisch zu ergänzen.

Nachdem Herrn Band neben den monatlichen Treffen mit Wissenvermittlung die weiteren Ergebnisse des Jahres (Homepage, Flyer, Anzeigen, ...etc.) vorgestellt wurden, wurde er auch über unsere Ziele und Inhalte informiert:

- Informations- und Erfahrungsaustausch
- Gegenseitige Unterstützung und Empfehlung
- Schaffen von Synergieeffekten (die es vereinzelt auch bereits gab)
- Die zukünftige Beschäftigung mit Fragen zu der Form unseres weiteren Bestehens (Stichwort „Verbindlichkeit“)
- eventuelle Zusammenarbeit/ Kontakt zu anderen Projekten im Bezirk
- Aussicht auf die Präsentation unseres Netzwerkes auf dem Berliner Unternehmerintag 2008 (findet alle zwei Jahre statt)

Mit Dank an Herrn Band für sein Kommen, und Dank an Frau Lohmeyer für die tolle Unterstützung überhaupt, und dass Sie immer ein offenes Ohr für die individuellen Anliegen einzelner Unternehmerinnen hat, beendete Frau Langer die Vorstellung mit dem Wunsch der weiteren Unterstützung durch die Wirtschaftsberatung.

Um den Eindruck von unserem Netzwerk zu vervollständigen, gab es anschliessend eine Vorstellungsrunde, in der jede anwesende Unternehmerin sich selbst und ihr Angebot und auch ihre Vorstellung/ Erwartung von unserem Netzwerk darstellen konnte, sowie Fragen an die Wirtschaftsberatung und Herrn Band stellen konnte.

Herr Band hatte nun einen Eindruck von unserem Unternehmerinnen-Netzwerk bekommen und hat uns seine persönliche sowie die weitere Unterstützung der Wirtschaftsförderung und –beratung zugesichert!

Ebenfalls hat er uns in Aussicht gestellt, uns einmal seinem Wirtschaftstreff vorzustellen, der einmal im Quartal im Bezirk tagt, und vielleicht wird er uns zu einem unserer nächsten Treffen wieder einmal besuchen.

Frau Lohmeyer bekam von ihm direkt die Aufgabe, am nächsten Tag eine Pressemitteilung zum nunmehr einjährigen Bestehen unseres Netzwerkes zu verfassen.

Nachdem er sich verabschiedet hatte, endete dieser erfolgreiche Abend in kleineren „vernetzenden“ Gesprächsrunden.